



<https://blz.li/4edp>

TISCHTENNIS: VORSCHAU AUF DIE SPIELE AM WOCHENENDE

Veröffentlicht am 14.02.2019 um 15:11 von Redaktion LeineBlitz

Die **Herren** des **SC Hemmingen-Westerfeld** stehen am Sonnabend, 19 Uhr, in der Oberliga Nord-West vor eine beinahe unlösbaren Aufgabe: sie müssen bei Torpedo Göttingen antreten, sind dort krasser Außenseiter. Zudem müssen sie auf Niklas Otto und Serdal Ceylan verzichten, die werden ersetzt durch Patrick Schiege aus der 2. Herren-Mannschaft und durch Nachwuchsspieler Paul Gottschlich. "Die Gastgeber sind bei dieser Begegnung zu später Stunde klar favorisiert", meint SC-Trainer Burghard Oestreich. In der Gesamttabelle der Mannschaften steht Torpedo Göttingen auf dem 6., also sicheren mittleren Tabellenplatz. In der Hinrunde hat der SCH das Spiel 6:9 verloren. "Das Ziel bei dieser Begegnung kann nur sein, das eine oder andere Spiel zu gewinnen. Man wird sehen, was am Ende dabei herauskommt", sagt der SC-Trainer. In der **Damen-Bezirksklasse** kommt es Freitagabend, 20 Uhr, in der Sporthalle am Hundephuhlsweg zum Hemminger Lokalderby zwischen der **SV Arnum** und dem **SV Wilkenburg**. Einen erklärten Favoriten gibt es für dieses Begegnung nicht, die Tagesform könnte von Bedeutung sein. Im Spiel des 1. Saisondurchganges setzen sich die Damen aus Arnum in Wilkenburg 8:6 durch. Für das Derby gegen den SV Wilkenburg gehen wir von einem sehr engen Spiel aus", meint SVA-Mannschaftsführerin Jennifer Batke. "Wir konnten zwar die letzten Begegnungen für uns entscheiden, aber die Wilkenburger Damen waren schon immer schwere Gegner und haben einen besseren Start in die Rückrunde hingelegt als wir." Wilkenburgs SV.-Mannschaftsführerin Angela Hansen: "Wir rechnen wieder mit einem spannenden Spiel und hoffen auf einen Punkt". Dazu sollen Lidija Stojeva, Gabriela Gerke, Angela Hansen und Cornelia Schäfer beitragen.



Lidija Stojeva (links im Bild) vom SV Wilkenburg und Stephanie Wiesner aus der SV Arnum stehen sich Freitagabend im Hemminger Lokalderby gegenüber.